

# PS-Familie feiert in Büdelsdorf

ADAC ehrt seine Sportler des Jahres 2016: Enduro-Ass Davide von Zitzewitz und „Oldtimer“ Harald Bauer

VON JAN-PHILLIP WOTTGE

**BÜDELSDORF.** Von Zitzewitz – der Name mit Weltruf im Motorsport weckt Erwartungen. Diese erfüllte Davide von Zitzewitz als frischgebackener deutscher Enduro-Meister und nicht zuletzt dafür wurde er in der Büdelsdorfer ACO Thormannhalle vor knapp 300 Gästen als Motorradfahrer des Jahres 2016 ausgezeichnet. Bei den Automobilisten entfiel die Wahl auf den Oldtimer-Piloten Harald Bauer aus Kiel.

Zu den Klängen von Robbie Williams Welthit „I love my life“ flimmerten die Höhepunkte des vergangenen Motorsport-

jahres über die Leinwand. Spektakulär, rasant und erfolgreich – Schleswig-Holsteins Motorsportler haben sowohl zu Wasser als auch zu Land Gas gegeben und Erfolge gefeiert. Die Besten der Besten standen in Büdelsdorf im Blickpunkt.

„Diese Auszeichnung ist der Lohn für viele Anstrengungen und Entbehrungen“, erklärte Davide von Zitzewitz, der bereits 2009 zu Schleswig-Holsteins Jugendsportler des Jahres gewählt wurde, nach der Ehrung zum Motorradfahrer des Jahres 2016 und ergänzt: „Wenn man oben steht, hat man vieles richtig gemacht.“ Der 24-jährige Wirtschaftsinge-



Tschüs, Matten! Speedway-Ass Matten Kröger wurde Motorsports in den Motorsport-Ruhestand verabschiedet. Rechts: Motorsportler des Jahres Harald Bauer (re.) und Davide von Zitzewitz.



niere-Student bekam die Motorsportleidenschaft in die Wiege gelegt. Vater Bert und Onkel und Rallye-Dakar-Sieger Dirk, die beide der Ehrung beiwohnten, waren die Lehrmeister des Enduro-Piloten, dessen Liebe zunächst dem Motocross gehörte. „Dieses Jahr darf es noch ein bisschen mehr sein“, peilt der Karlshofer den deutschen Overall-Titel im Enduro sowie einen Platz auf dem Podium bei der Europameisterschaft an.

Ebenfalls aus dem Zweiradlager kommt der Jugendsportler des Jahres 2016 Jarmo Robrahn. Der für den MSV Preetz startende Motorrad-Trialer, der deutscher Mannschaftsmeister im Trial geworden ist, wurde via Skype zugeschaltet, weil er am Nachmittag noch beim Hallentrial in Ingolstadt gestartet war.

Völlig auf dem falschen Fuß wurde hingegen der 68-jährige Harald Bauer mit seiner Auszeichnung zum Automobil-sportler des Jahres erwischt: „Damit habe ich in meinen kühnsten Träumen nicht gerechnet“, entfuhr es dem Oldtimer-Piloten, der mit seinem 1937 gebauten Fiat Topolino für Aufsehen im Rallyesport sorgt. „Das Auto ist die Show, nicht der Fahrer“, weiß Bauer. Mit lediglich 13 Pferdestärken unter dem Hintern ist Bauer seit knapp 20 Jahren gemeinsam mit Ehefrau und Co-Pilotin Gabby auf Oldtimer-Rallyes unterwegs. „Er ist ein echter Sportsmann. Uneigennützig, ruhig und sachlich, aber immer da. Diese Leute braucht der Sport“, erklärte ADAC-Motorsportchef Torsten Johne, der gewohnt schlagfertig durch den

Abend des Motorsports führte, in seiner Laudatio.

In der ehemaligen Holzlagerhalle für den Kanalbau mischte sich Wehmut in die Feierlaune als es hieß: „Time to say goodbye“. Nach 30 erfolgreichen Speedway-Jahren wurde der Brokstedter Matthias „Matten“ Kröger in den sportlichen Ruhestand verabschiedet. „Mein sportliches Ende habe ich lange genug herausgezögert, deswegen wird es auch kein Zurück als Aktiver geben. Mit der Verabschiedung in diesem Rahmen hat man mich ganz schön überrascht“, erklärte Kröger, der sich neben der Karriere ein berufliches Standbein im Motorenbau und Tuning aufgebaut hat. Doch eines stand für „Matten“ fest: „Zum Abend des Motorsports komme ich auch im nächsten Jahr gerne wieder.“

## ADAC-Motorsportler 2016

**Automobilisportler des Jahres:** Harald Bauer (Kiel)  
**Motorsportler des Jahres:** Davide von Zitzewitz (MC Malente/MCE Tensfeld).  
**Jugendsportler des Jahres:** Jarmo Robrahn (MSV Preetz).  
**Motorsport Jugend Trophäe:** Jakob Siebert (AC von Kiel).  
**Motorsport Trophäe, 3. Platz:** Heiner Allers (Kiel).  
**Motorsport Championat, Champion:** Davide von Zitzewitz; 2. Jan Allers (MCE Tensfeld); 3. Stephan Katt (MSC Brokstedt).  
**Automobilisport Championat, Champion:** Tim Sorgenfrei (AC von Kiel); 2. Kai Sorgenfrei (AC von Kiel).  
**Enduro Meisterschaft:** Meister Davide von Zitzewitz.  
**Motorsport Meisterschaft:** Meister Jarmo Robrahn (MSV Preetz).  
**Motorsport Bahnsport Meisterschaft:**

**Meister Stephan Katt (MSC Brokstedt).  
Motorboot Meisterschaft (GT 15 Rundstrecke):** Meister Brian Lutterbey (Elsdorf-Westermühlen).  
**Oldtimer Meisterschaft (Motorrad):** Meister Heiner Allers (Kiel).  
**Slalom Meisterschaft:** Meister Mikael Klauza (Westensee).  
**Kart Meisterschaft (Rundstrecke):** Meisterin Jule Weimann (AC von Kiel).  
**Ewald-Kroth-Medaille, Gold:** Ingo Brügge (MSV Preetz); Daniela Jaschinski (MC Eckernförde); Gerd-Wilhelm Hilbrands (MSC Bornhöved); Bernhard Hillebrand (MSC Neumünster).  
**Gold mit Kranz:** Jörgen von Schassen (MC Baltic Neustadt); Bert von Zitzewitz (MC Malente).  
**Gold mit Kranz und Brillant:** Werner Fendrich (MSC Lägerdorf); Holger Möller (MSC Nordmark).